

Kontakt:



Parkweg 16
49356 Diepholz
Telefon: 05441 9950011
E-Mail: parkweg.diepholz@bethel.de



Im Drohne 7
49406 Barnstorf
Telefon: 05442 8038778
E-Mail: barnstorf.scheuergaerten@bethel.de

Bethel
Gemeinschaft **verwirklichen**

Herausgeber:

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Unternehmensbereich Bethel im Norden

Bethel im Norden



Eingliederungshilfe

**Wohngruppen
im Landkreis Diepholz**

Bethel 

Wohngruppen im Landkreis Diepholz



Unsere Wohngruppen in den Ortschaften Diepholz und Barnstorf sind mit sechs bzw. 12 Plätzen kleine Wohneinheiten und im sozialen Gefüge der Gemeinden integriert.

Mit diesem Angebot richten wir uns an Nutzer und Nutzerinnen, welche eine größere Selbstständigkeit leben möchten, aber ohne den Rahmen einer stationären Hilfe noch nicht zurecht kommen. Als Anforderung wird die Fähigkeit zu einer außerhäusigen Beschäftigung und zu einer weitgehenden Eigenversorgung im hauswirtschaftlichen Bereich vorausgesetzt. Grundlegend ist eine Erreichbarkeit der Mitarbeiter im Rahmen einer 24-Stunden-Versorgung gewährleistet. Die persönlichen Unterstützungsleistungen werden im Bezugspersonensystem gewährleistet.

Die Wohngruppe Diepholz eignet sich für psychisch erkrankte Menschen, die ohne Suchtmittel leben wollen. Die Bewohner des Hauses leben in möblierten Einzelzimmern. Die Wohngruppe verfügt über drei Bäder und zwei Küchen.

Die Wohngruppe Barnstorf bietet seinen Nutzern und Nutzerinnen verschiedene Hilfen in Bezug auf einen kontrollierten Umgang mit Suchtmitteln an. Die Bewohner des Hauses leben jeweils zu zweit in einer geräumigen Wohnung, wobei jeder über private Räume verfügt. Gemeinsam teilt man sich die Küche und das Bad. Für vier Personen gibt es auch eine Wohnmöglichkeit in Einzelappartements. Für das Erreichen des persönlichen Arbeitsplatzes wird ein regelmäßiger Fahrdienst bei Bedarf angeboten.



Ziel der individuellen Unterstützungsleistungen in den beiden Wohngruppen in Diepholz und Barnstorf soll die Befähigung zum Leben in einer eigenen Wohnung sowie die weitestgehende soziale Teilhabe sein.